

II- 4640 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode



REPUBLIK ÖSTERREICH

Der Bundesminister für öffentliche Wirtschaft  
und Verkehr

GZ 500.000/10-V/SL/86

18 . Juli 1986

Herrn

Präsident  
Anton BENYA

Parlament  
1017 W i e n

2096/AB

1986 -07- 23

zu 2122/J

Sehr geehrter Herr Präsident !

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Schüssel und Kollegen haben am 28. Mai 1986 eine Anfrage betreffend Lehrlingsausbildung in der verstaatlichten Industrie (Nr. 2122/J) eingebracht. Ich beehre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten:

Die Unternehmen der verstaatlichten Industrie haben bereits in der Vergangenheit über den Eigenbedarf hinaus Lehrstellen angeboten und somit zahlreichen Jugendlichen eine qualifizierte Ausbildung ermöglicht. Durch die neuerliche Bereitstellung zusätzlicher Lehrstellen wird sowohl zur Entspannung des Lehrstellenmarktes beigetragen als auch dem zukünftigen Facharbeiterbedarf entsprochen.

Zu Frage 1:

Die verstaatlichte Industrie bietet Ausbildungsmöglichkeiten für Lehrlinge in jenen Standorten an, in denen entsprechende Kapazitäten zur Verfügung stehen.

Zu Frage 2:

Grundsätzlich ist die verstaatlichte Industrie daran interessiert, die von ihr ausgebildeten Lehrlinge in den Unternehmen selbst weiter zu beschäftigen. In jenen Fällen, in

- 2 -

denen Ausbildungskapazitäten im Sinne der Entspannung des Lehrstellenmarktes über den Eigenbedarf hinaus genutzt werden, kann allerdings mit einer Weiterbeschäftigung nach Ablauf der gesetzlichen Behaltspflicht nicht gerechnet werden. Die Lehrlinge stehen nach ihrer Ausbildung der Wirtschaft zur Verfügung. Über diese Situation werden die Lehrlinge und deren Eltern informiert.

Zu Frage 3:

Die Unternehmen erhalten pro zusätzlich ausgebildetem Lehrling einen Förderungsbetrag aus Mitteln der Arbeitsmarktförderung. Allerdings verbleibt für die Unternehmen eine nicht unwesentliche Kostenbelastung für diese im Interesse der Jugendausbildung gebotene zusätzliche Ausbildungsmöglichkeit.

Mit freundlichen Grüßen

